

Zahl der Verkehrstoten im Oktober rückläufig

308 Menschen verloren im Oktober 2013 auf deutschen Straßen ihr Leben. Das waren 24 Personen oder 7,2 Prozent weniger als im Oktober 2012, teilt das Statistische Bundesamt (Destatis) auf der Basis vorläufiger Zahlen heute mit. Auch die Zahl der Verletzten ging gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,2 Prozent auf etwa 33 200 zurück.

Insgesamt registrierte die Polizei im Oktober 2013 rund 213 900 Straßenverkehrsunfälle, ein Minus von 1,0 Prozent gegenüber Oktober 2012. Bei etwa 187 900 Unfällen blieb es bei Sachschaden (- 0,8 Prozent), bei weiteren 26 000 Unfällen kam es zu Personenschaden (- 2,6 Prozent). In den ersten zehn Monaten 2013 nahm die Gesamtzahl der polizeilich erfassten Unfälle gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 1,1 Prozent auf rund 1,96 Millionen ab. Darunter waren 1,71 Millionen Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (- 0,6 Prozent) und 244 100 Unfälle mit Personenschaden (- 4,9 Prozent). Bei diesen Unfällen starben seit Jahresbeginn 2774 Menschen, das waren 10,0 Prozent weniger als in den ersten zehn Monaten des Vorjahres. Die Zahl der Verletzten verringerte sich von Januar bis Oktober 2013 um 4,8 Prozent auf 313 000. (ampnet/Sm)

